

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition Halle, Leipzigerstraße 87.

Halle a. S., Sonnabend 25. April 1896.

Berliner Bureau: Berlin SW, Gertrudestraße 3

Das Handelskammergesetz im Ab-geordnethause.

Schwerwiegend Bedenken sind gestern im Abgeordnetenhaus gegen den in erster Lesung zur Verabreichung gelangten Entwurf über eine neue Organisation der Handelskammer geltend gemacht worden...

Vor mehr als Jahresfrist war es, als der preussische Handelsminister auf eine Umfrage bei den Handelskammern und kaufmännischen Korporationen die Antwort erhielt, daß die Kammern in der Richtung, daß obligatorische, das ganze Staatsgebiet überdeckende, kaufmännische und industrielle Vertretungen mit erweitertem Geschäftskreis geschaffen werden möchten...

oder Licht zum Blühen und Gedeihen verkümmern möchten und vor Jahre haben wir stets den größten Erfolg darauf ge- setzt, daß Landwirtschaft und Industrie, welche neben dem Handwerk die Produktionskräfte bilden, zusammengehen; denn zwischen ihnen besteht eine weit größere Verwendbarkeit als zwischen einem dieser Berufsstände und deren Handel...

Aus der Begründung, die dem Gesetzentwurf beigegeben ist, vermögen wir gleichfalls in keiner Weise die Dringlichkeit der Vorlage zu erkennen. Nachdem — so heißt es in derselben — die Grundlagen für eine frostsichere und leistungs- fähige Organisation des Berufsstandes der Landwirthe ge- schaffen sind, muß namentlich auch eine Neuorganisation des Handelskammerwesens in Angriff genommen werden...

Ein Märchen aus Mallorca.

Von Erzberger Ludwig Salator. Auf der meersumpeelten Insel Mallorca hat ein österreichischer Prinz seinen künftigen Aufenthaltsort genommen. Erzberger Ludwig Salator ist ein Schriftsteller und Poet. Sein Lieblingsaufenthaltsort ist das Meer, das er in seinen Märchen — ihre Zahl ist nicht gering — trefflich schildert. So hat Erzberger Ludwig Salator, der jetzt in seinem 49. Lebensjahre steht, in seinem letzten Bändchen „Schiffbruch oder ein Sommerachtsdrama“ den Untergang seiner Nacht „Aix“ an der Küste von Algier mit anschaulichen und himmelstimmlichen Strichen gezeichnet. Mit seinem neuesten Bändchen „Märchen aus Mallorca“ ist der Prinz in das Gebiet der literarischen Genossen gelangt. Er hat die reizen Schätze der märchenhaften Erzählungen der Insel Mallorca über, welche der mittelalterlichen Welt moderner Kultur nur wenig hin- zuzurechnen ist, durch den mallorquinischen Schrift- steller Don Antonio Vena direkt aus dem Volks- munde sammelt und aufschreiben lassen und sie über- setzt. Mehr als die Kunstfertigkeit giebt das Märchen den ungeschliffenen Charakter eines Volkes wieder. Die 54 Erzählungen aus Mallorca, wie sie im Munde der Bevölkerung seit Jahr- hunderten sich forterhalten haben, verzaubern deutlich ihren Vortrag aus der romantischen Zeit Spaniens nach der Ver- treibung der Mauren. Sie haben zum Teil phantastische Königs- geschichten zum Gegenstande, die gewissermaßen den lokalen Charakter angeheben sind. Manche sind von jener naive Ein- fachheit, wie die Sinder sie verlangen, manche sprechen von Niesen, andere von phantastischen Schöpfungen mittelalterlicher Ein- bildungskraft. Die Geister- und Hergangsgeschichten entfallen fast gänzlich, denn in diesem Lande voll Glauben herrscht wenig Aberglauben. Einen großen Theil oder bilden die Erinnerungen an die Mauren, an die Vergangenheit des heiligen Mallorca. Es sind zum Teil wahre Begebenheiten, welche die große Geschichte nennt — wie Erzberger Ludwig Salator in der trefflichen Einführung seiner Märchen sagt — deren Andenken aber sich vom Vater zum Sohne im Volke erhielt. In den langen Winterabenden am Kaminscheibe in den einsam stehenden Wohnungen am Lande werden die Märchen (Kondas) erzählt. Die Feldbediente kehren von der Arbeit zurück; da werden die Plümpfer gepflegt und gestiftet, und Alle erscheinen in der großen, langen Küche, um das

nationale Essen für den nächsten Tag einzuschneiden. Die Es- kuchen, ein Gericht aus Salsubina ist bereit, wird von der Madonna herbeigeholt und nach dem Essen geben Alle an den Bretel, gemeinlich Feuerherd, um sich zu wärmen; da ist die Zeit, wo die Kondas am meisten zur Geltung kommen, bis das Feuer allmählich ausgeht ist und zur Ruhe gebietet. Es sind eigenartige Dichtungen, die der österreichische Prinz nun den weiten Kreisen zugänglich gemacht hat, so eigenartig wie das Injelland, ungewoßen vom Glas des Südens, um- braunt vom Branden der Wogen, die an den Felsen spritzeln. Wir laden nun das Märchen, das in Palma, dem Hauptorte der Insel, erzählt wird, folgen. Es war ein König, der wollte sich vermählen, und man sagte ihm, daß ein gewetztes und witziges Mädchen vorhanden sei, das für ihn geeignet wäre. Sobald der König dies erfährt, geht er zum Hause dieses Mädchens und sagte zu demselben: „Guten Morgen und was machst Du jetzt?“ — „Ich kochte Sinau und Sinunter.“ Der König, etwas überrascht über diese Antwort, fragte abermals: „Und Deine Mutter, wo ist sie?“ — „Sie macht das, was man Eure Majestät macht, als sie klein waren.“ — „Und Dein Vater?“ — „Dieß Leute aus ihrem Hause heraus.“ Während der König verweilt dort nachdank, kommt die Mutter an. „O Herr König! So vornehme Besuche in meinem Hause. Sprechen Sie, was wünschen Sie von mir?“ — „Ich wünsche, Ihr jaget mir, was das Sinau und das Sinunter ist, das Eure Tochter kocht, woher Ihr kommt und was Ihr gemacht habt, und das man auch an mir machte, als ich klein war.“ Nun gilt es, nun gilt es, das muß Ihnen meine Tochter gesagt haben. Das Sinau und das Sinunter sind die Riechen, welche siegen und sinken, wenn sie kochen. Ich komme von einer Taufe, in der ich ein Kind getragen habe, denn ich bin Gebahrme; mein Mann zieht Wurzel aus der Erde.“ Das ist sehr gut,“ sagte der König; „also Du wirst mir morgen einen Korb voll Gelächter in meinen Palast senden.“ „Werde damit dienen,“ antwortete sie. Als der König fortgegangen war, kam der Vater an; die Mutter beklagte sich über die Kühnheit der Tochter, und er

nicht, was irgendwie von unserer Ansicht abbringen ganz abgehen kann, daß durch die Art, wie in der Vorlesung Wahlberechtigung und Beitragspflicht in Verbindung gebracht ist, die Möglichkeit nicht ausgeschlossen scheint, die mittleren Klassen aus den jetzigen Handelskammern zu eliminieren und angelegene und verdiente Mitglieder der jetzigen Handelskammer einfach hinauszubringen. Auch in dieser Richtung hin wird die Vorlage in der Kommission mit ganz besonderer Aufmerksamkeit einer Prüfung zu unterziehen sein, zu dem Kleinhandel und dem Kleinvertrieb wenig mit Bestimmungen und Bestimmungen gebiert sein kann, die dem Einzelnen nur neue Lasten und Rollen auferlegen.

Zweifelnd, Dreißund und England.

Vom Freihandel bis zum Protektionismus, so könnte man eine Revue benennen, die eine Vespredung des Außenhandels der Welt handelsländer Europas begreift; denn England vertritt das Freihandelsystem, Deutschland, Österreich-Ungarn und Italien, als Dreißund, huldigen einem durch Verträge geschützten Schutzoll, und Frankreich und Rußland, als Zweifelnd, bilden die Fortsetzung des Protektionismus. Die Zusammengehörigkeit der letztgenannten drei und zwei Länder zu den einzelnen Systemen steht nun zwar nicht auf Grund von Abmachungen wirtschaftlicher Natur, jedoch ist ein einheitliches Ganzes bilden, welches eine Beteiligung anderer Länder oder unter einander ausschließt, aber es mag uns einmal ein Vergleich gefallen sein zwischen den Staaten je nach ihrer Zusammengehörigkeit zu den einzelnen Systemen, welche sie als Wirtschaftssystem vertreten.

Table with 3 columns: Country, Import, Export. Includes data for England (Amenhandel), Deutschland, Österreich, Frankreich, and Rußland.

fragte diese: „Wie willst Du aber dem König morgen einen Korb voll Gelächter senden? Nun gilt es, nun gilt es.“ „Nacht keine Fürcht, mein Vater. Nehmet die Neze, gebet jagen und bringet alle Vogel, die Ihr fangen könnt.“ „Ihr Vater ging auf die Jagd. Als ich wurde dort so gemacht, wie sie jagte und kehrte Abends zurück, mit Sperlingen beladen. Sie band dem Einen einen Zuck, rupfte dem Anderen die Federn des Kopfes aus, schnitt einem den Schwanz ab, dem Anderen rupfte sie den Bauch, einem Anderen den Rücken, und als sie einen Korb voll hatte, sagte sie zu ihrem Vater, er möge den Korb in den Palast bringen, um den Befehl des Königs zu erfüllen.“ Der König ließ ihn auf einem Tisch umwerfen, und ich glaube es schon, daß Alles ein Gelächter war. Alsdann jagte er zu ihrem Vater: „Saget Eurer Tochter, daß es sehr gut sei und daß dieses hier ein Dutzend Eier sind (und er gab sie ihm, zerquetscht in einen Topf), daß sie sie von einer Heine ausbreiten lassen sollte, und wenn die Rädchen ausgefressen sind, daß sie mir dieselben bringen solle.“ „Et, ich“ dachte der Vater, „was wird meine Tochter jetzt machen?“ Sie aber, als sie das vernommen, verabschiedete sich fröhlich vom König. „Mein Vater, nehmet diese Barrella (ein Maß Getreide) Gerste, geht und mahllet sie, und wenn sie gemahlen ist, bringt sie dem König und jaget ihm, er soll sie fressen, und wenn es schmecklich sein wird, werden es die Hühner aufwickeln.“ Also machte es ihr Vater, und als der König es vernahm, antwortete er ihm, er solle zu seiner Tochter gehen und ihr mittheilen, er lasse ihr folgen, sie solle auf dem Wege und außerhalb des Weges gehen, nicht anfeindet und nicht aus- gesagen.“ Der Vater, ganz verzweifelt, theilte der Tochter mit, was der König ihm gesagt hatte, und sie nahm nunmehr ein Hühner- chen, bedeckte sich damit und legte sich auf einen Hof. Der Hof begann zu laufen, und bald ging er auf dem Wege, bald außerhalb desselben. Als der König merkte, daß er sie nicht fangen konnte, fragte er sie, ob sie ihn heiraten wolle, aber mit der Bedingung, das sie weder Ratthschläge noch Hühnermett geben dürfe, und wenn sie deren gäbe, müßte sie den Palast ver- lassen.



einmalig. Hierauf wurde er von der Frau verfolgt, eingeholt und veranlaßt, die Schuhe zurückzugeben, er ging aus wieder mit jurist. Hilfe in der Straßstraße, hier verstand er. Alle angelegten Nachforschungen blieben erfolglos.

**Personal-Veränderungen in der Armee.** (Brosing Sachsen und Thüringische Kürassier-Regimenter. Ernennungen Beförderung und Versetzungen.) **Fürst v. Goltz**, Major und Bataillon-Kommandeur des 2. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 71, unter Beförderung zum Oberstl. als etatsmäß. Stabschef in das Inf.-Regt. Groß-Bülow von Drennig (6. Bataillon). **Major v. Goltz**, Major und Bataillon-Kommandeur des 3. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 62, in das 3. Bataillon Infanterie-Regiment Nr. 71 versetzt. **Major v. Goltz**, Major agens des 2. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 71, unter Beförderung zum Oberstl. als etatsmäß. Stabschef in das Inf.-Regt. Nr. 110, als Bataillon-Kommandeur in das 3. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 62 einrangiert. **Major v. Goltz**, Oberstl. als etatsmäß. Stabschef des Bataillon Inf.-Regt. Nr. 93, unter Beförderung zum Obersten, zum Kommandeur des Inf.-Regt. Kaiser Wilhelm (2. Großherzog-Regt.) Nr. 116, v. Sommerfeld, Oberstl. und Bataillon-Kommandeur vom Inf.-Regt. Nr. 93, zum etatsmäß. Stabschef ernannt. **Major v. Goltz**, Major des 3. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 66, unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant in dem General-Kommando des IV. Armeekorps, als Bataillon-Kommandeur in das Inf.-Regt. Nr. 93 versetzt. **Major v. Goltz**, Major des 2. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 71, unter Beförderung zum Oberstl. als etatsmäß. Stabschef in das Inf.-Regt. Nr. 110, als Bataillon-Kommandeur in das 3. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 62 einrangiert. **Major v. Goltz**, Major des 2. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 71, unter Beförderung zum Oberstl. als etatsmäß. Stabschef in das Inf.-Regt. Nr. 110, als Bataillon-Kommandeur in das 3. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 62 einrangiert. **Major v. Goltz**, Major des 2. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 71, unter Beförderung zum Oberstl. als etatsmäß. Stabschef in das Inf.-Regt. Nr. 110, als Bataillon-Kommandeur in das 3. Bataillon Inf.-Regt. Nr. 62 einrangiert.

der laienhaften Welt und die übrigen Hülfsmittel berechnen zu der Annahme, daß es gelingen wird, das verunglückte Fahrzeug wieder flott zu machen. Es ist jetzt keine Frage, daß fünf Strömungen trogiger Hochfluthungen, die sich zu vereinigen, das Fahrzeug schon unter der Last während des raschen Sinkens des Torpedoboots ihren Tod gefunden haben, nämlich wie beim Untergang des Torpedoboots S. 41 im vorigen Herbst an der nämlichen Stelle.

**Personalnachrichten.**

— **Se. Majestät der Kaiser und König** haben allergnädigst gestattet, dem Hofrathen a. D. **Prof. Dr. v. Hildebrandt** den Charakter a. D. **Witze** zu Ernt und **Späth** zu Stadtrath, **G.** und dem Hofrathen a. D. **Witzhausen** zu **Witzhausen** den Königl. Stenographen dritten Ranges zu ernennen.

**Berzine und Versammlungen.**

— Die diesjährige **Quaperversammlung der Comenius-Gesellschaft** findet am 25. und 26. Mai in Berlin statt. Den Hauptgegenstand der Tagesordnung bilden die Fragen der Volkshochschulen und der öffentlichen Bibliotheken, die von der Comenius-Gesellschaft zuerst ins Licht gestellt und weiter gefördert werden. Ueber die erst erwähnten Gegenstände wird Herr **Ullrich**, Prof. Dr. **Witzhausen** aus Bonn einen Vortrag halten, über den andern hat Herr **Bibliothekar D. Nörrenberg** aus Kiel die Referatverfassung übernommen. Die von beiden Vorträgen angelegte Besprechung wird durch die Comenius-Gesellschaft für die Volkserziehung vorzuziehen sein. — Die letzten ausgegebenen Hefte der Gesellschaft enthalten die preisgekrönte Arbeit **Dr. G. Hoffmanns** über den Unterricht in der Sittenlehre nach Comenius und einen Vortrag **Witzhausen** über die Geschichte der Selbstentwickelung Preussens am Ausgang des 18. Jahrhunderts. — Die Geschäftsstelle der Comenius-Gesellschaft befindet sich in Berlin V., Charlottenburg, **Reinholdstr. 22.**

**Sport und Jagd.**

— **Reisepflichten**, 23. April. Herr Direktor **Walter** hier, welcher eine kleine Gesellschaft in der Gegend aller möglichen Wildarten besitzt, hält in einigen Tagen, aus einem Neben- und einer Aride in einer hübschen Gegend, die bei vollkommener Vertrautheit sich eines vorzüglichen Gedeihens erfreuen, was bei Schmidt in Gegendigkeit nur selten auf die Dauer der Fall ist. **Reisepflichten** werden jetzt, wie der „E.“ geschrieben wird, die Aride wieder drei tägliche Jagden, welche in der Gegend vorzunehmen sind, und nach dem Ende des Jahres mit je einem und zwei Tagen der Fall war. Hoffentlich gelangt es Herrn Direktor **Walter**, auch diesmal wieder, die niedlichen Aigen zu genießen, die bereits lustig herumspringen und sich sehr wohl zu fühlen scheinen.

**Standesamts-Nachrichten von Halle.**

am 24. April 1896.  
**Aufgeboden:** Der Verordnungsbeamte **Albert Krause**, Landhergstraße 66 und **Glückwünschen** am Bahnhof 4. Der selbändige Buchbinder **Franz Schmitt**, Spiegelstraße 11 und **Margarethe Keller**, Steinweg 58. Der Kaufmann **Louis Kowal**, Hanau und **Georg Cohn**, Cassel. Der Waidweber **Ernst Kuntz**, Schadowitz und **Marie Krüger**, Gommern. Der Buchhalter **August Dörflinger**, Halle und **Walter Dinnwald**, Göttingen.  
**Heirathen:** Der Ergatter **Hermann Kops**, Defauerstraße 70 und **Anna Schulz**, Gärdenbergstr. 40. Der Waidweber **Franz Wittig**, Kienitzer 2 und **Marjanka Naue**, Schulstr. 2. Der Schneider **Louis Kempel**, Brunnensw. 2 und **Anna Jersch**, Spiegelstr. 6.  
**Geborenen:** Dem Gärtler **Hermann Kops**, Moritzstraße 3. 1. **Franziska Auguste Kops**. Dem Klempner **Edo Müller**, Güttenstr. 14. **E. Walter Kurt**. Dem Restaurateur **Friedrich Kops**, Göttinger 19. 2. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 3. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 4. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 5. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 6. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 7. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 8. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 9. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 10. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 11. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 12. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 13. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 14. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 15. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 16. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 17. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 18. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 19. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 20. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 21. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 22. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 23. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 24. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 25. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 26. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 27. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 28. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 29. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 30. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 31. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 32. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 33. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 34. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 35. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 36. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 37. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 38. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 39. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 40. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 41. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 42. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 43. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 44. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 45. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 46. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 47. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 48. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 49. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 50. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 51. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 52. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 53. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 54. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 55. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 56. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 57. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 58. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 59. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 60. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 61. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 62. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 63. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 64. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 65. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 66. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 67. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 68. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 69. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 70. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 71. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 72. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 73. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 74. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 75. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 76. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 77. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 78. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 79. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 80. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 81. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 82. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 83. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 84. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 85. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 86. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 87. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 88. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 89. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 90. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 91. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 92. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 93. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 94. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 95. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 96. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 97. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 98. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 99. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 100. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 101. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 102. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 103. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 104. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 105. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 106. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 107. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 108. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 109. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 110. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 111. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 112. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 113. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 114. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 115. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 116. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 117. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 118. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 119. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 120. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 121. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 122. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 123. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 124. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 125. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 126. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 127. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 128. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 129. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 130. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 131. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 132. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 133. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 134. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 135. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 136. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 137. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 138. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 139. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 140. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 141. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 142. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 143. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 144. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 145. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 146. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 147. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 148. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 149. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 150. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 151. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 152. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 153. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 154. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 155. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 156. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 157. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 158. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 159. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 160. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 161. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 162. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 163. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 164. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 165. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 166. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 167. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 168. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 169. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 170. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 171. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 172. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 173. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 174. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 175. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 176. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 177. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 178. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 179. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 180. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 181. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 182. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 183. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 184. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 185. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 186. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 187. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 188. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 189. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 190. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 191. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 192. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 193. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 194. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 195. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 196. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 197. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 198. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 199. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 200. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 201. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 202. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 203. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 204. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 205. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 206. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 207. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 208. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 209. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 210. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 211. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 212. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 213. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 214. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 215. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 216. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 217. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 218. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 219. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 220. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 221. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 222. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 223. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 224. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 225. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 226. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 227. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 228. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 229. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 230. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 231. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 232. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 233. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 234. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 235. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 236. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 237. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 238. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 239. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 240. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 241. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 242. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 243. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 244. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 245. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 246. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 247. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 248. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 249. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 250. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 251. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 252. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 253. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 254. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 255. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 256. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 257. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 258. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 259. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 260. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 261. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 262. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 263. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 264. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 265. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 266. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 267. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 268. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 269. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 270. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 271. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 272. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 273. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 274. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 275. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 276. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 277. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 278. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 279. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 280. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 281. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 282. **Johanna Kops**. Dem Schlosser **Ernst Kops**, Göttinger 19. 283. **Johanna Kops**

# Jackets, Kragen, Umhänge, Regen-Mäntel,

Blousen, Morgenröcke, Unterröcke. Fertige Costume. Kinder-Mäntel.

Grösste Auswahl in allen Preislagen. — Solide, gutsitzende Ausführung.

# Bruno Freytag

Halle a. S., Leipziger Strasse 100.

(4802)

Ich habe mich hier als Spezialarzt f. Kinderkrankheiten niedergelassen.

**Dr. Schloss,**  
früher Assistenzarzt am Kaiser und Kaiserin Friedrich-Kinder-Krankenhaus in Berlin,  
Magdeburgerstr. 11, I.  
Sprechst. Vorm. 10-11, Nachm. 3-5.

**B. D.**

L. S. L. A. T. [5251]



Unter dem Allerhöchsten Protektorate Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II. und unter dem Ehrenpräsidium Ihrer Majestät der Kaiserin Friedrich.

## Internationale Kunst-Ausstellung

zur Feier des 200jährigen Bestehens der Kgl. Akademie der Künste  
in Landes-Ausstellungs-Gebäude am Lehrter Bahnhof

## BERLIN

vom 3. Mai bis 30. September

1896

VERLOOSUNG VON KUNSTWERKEN

Specialität:  
**Englische u. Wiener Hüte**

in nur ersten Fabrikanen und neuesten Formen zu mässigen Preisen.

**C. V. Borchert**

Bazar für Herren, Gr. Steinstrasse 10  
im Bankhause von E. Haassengier & Co.

### Kaufmännischer-Verein.

Montag, den 27. April cr., Abends 8 1/2 Uhr im „Börseaal“

#### General-Verammlung.

Außer der mittelt Mundschreiben unserer geehrten Mitglieder bekannt gegebenen Tagesordnung:  
8. Ernennung eines Ehren-Mitgliedes.  
Der Vorstand.

### Hotel „Schwarzer Adler“.

Große Steinstrasse 24.  
Inhaber M. Wiehle.  
Gute Stallung für Pferde. In der Nähe der Post u. Kreisparlase.  
Empfehle:  
Bürgerlichen kräftigen Mittagstisch, im Abonnement 1 Mk.  
Jeden Abend: Frischer Stamm.

**E. Tzscheutschler,**  
Herren- und Damen-Friseur,  
„Grand-Hôtel“, Magdeburger Strasse,  
empfehl ich sein neu verbessertes, elegant eingerichtetes  
Friseur-Geschäft ersten Ranges.  
— Saubere, flotte, mustergiltige Bedienung. — [5219]  
Specialität: **H. Haar- und Bartschneiden.**

## Julius Bethge

(Inh.: Klippert & Engel)  
Leipzigerstr. 5.

### Wein-u. Austern-Stube Weinhandlung.

Grosses Lager in Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen,  
Bowlenweine, Schaumweine, frz. Campagner  
in allen Preislagen. [5245]

Täglich frische Maibowle.

Ausstattungen, elegant und einfach  
fertig an A. Richter, früher Wäsche-  
Directrice, Weidenplan 30, I. [5106]

Auf e. Pfarre in d. Nähe von Braun-  
schweig find. 1-2 ig. Wädh. u. Erlern.  
der Hauswirtsch. f. d. Aufn. Kostg.  
400 M. Dfl. unt. Z. 222 in der Exped.  
d. Bln. nieders. [4398]

Notationsdruck und Verlag von Otto T. Hiele, Halle (Saale), Leipzigstr. 87.

### Stadt-Theater.

Direction Hans Julius Nahn.

Sonntag, den 26. April 1896.

Nachmittags 3 1/2 Uhr:

40. Fremdenvorstellung bei halben Preisen außer Abonnement.

Vorlesung: **Entemle-Gastspiel**

des Heffens-Theater und Neuen Theaters aus Berlin, unter Leitung des Directors Sigmund Lautenburg.

Auf vielfachen Wunsch.

#### Jugend.

Liebedrama in 3 Akten von Max Halbe.

In Scene geföhrt von Sigm. Lautenburg.

#### Personen:

Herrn Vincenz Doppe Herr. Weiner.  
Herrn Klein, i. Nichte Frida Brod.  
Antonius, ihr jüngerer  
Stiefbruder . . . . . Sandor Jaray.  
Herr Gregor Schigorski Herr. Bartulisch.  
Hans Hartwig, ein junger  
Student . . . . . Otto Friede.  
Marinka, Dienstmädchen. Betty Wille.  
Nach dem 1. u. 2. Akte finden längere  
Pausen statt.

Abends 7 1/2 Uhr.

Letztes Entemle-Gastspiel  
des Heffens-Theaters und Neuen Theaters  
aus Berlin unter Leitung des Directors  
Sigmund Lautenburg.

#### Die Wildente.

Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen.  
Deutsch von Ernst Krauener.

#### Personen:

Berle, Werkbeter und Herr. Hans.  
Grosshändler i. So. Ludmilla Werner.  
Der alte Ebdal . . . . . Hans Bagay.  
Hjalmar Ebdal, i. Ebdal.  
Photographie . . . . . S. Lautenburg.  
Gina Ebdal, i. jama.  
Gastin . . . . . S. Bagay-Ver.  
Schwig, deren Tochter. Frieda Brod.  
Frau Ebdal, Haushälterin  
bei Berle . . . . . Ida Weder.  
Kelling, Arzt . . . . . Th. Steiner.  
Helsing, ehem. Theologe Sandor Jaray.  
Grobbeg, Buchhalter . . . . . Richard Berges.  
Bettelien, Bedienter des  
Grosshändlers . . . . . Leop. Cohnmann.  
Jensen, Lohn-ener . . . . . C. Friedenberg.  
Kammerherr Hier. . . . . Leo Hartuschel.  
Kammerherr Balde . . . . . Otto Gaud.  
Kammerherr Rasseger. Karl Schulz.  
Mittagsstöße bei Berle. Lohn-diner.  
Nach dem 1. u. 3. Akt finden längere  
Pausen statt.

### Jahresfest der Diakonissen-Anstalt.

Sonntag, den 26. April, Vormitt.  
10 Uhr. Predigt: Confessorialrat D. Goebel.  
Einführung von 8 Diakonissen durch  
P. Jordan. Alle Freunde des Hauses und  
der Diakonissen Arbeit sind zu dieser Feier  
herzlich willkommen. Die geföhrt Nach-  
feier für die geliebten Gäste und für  
die Sangeschwestern findet Nachmittags um  
3 Uhr in den Räumen des Frierabend-  
hauses statt.  
Jordan.

### En Gut,

Dür. S. W. mit 20 Sollar, 3 (1615  
Hühnerboden, volles Inventar, Kapital  
fischer, gute Bedingungen. Näheres unter  
Offize Z. 5165, a. d. Exped. d. Bln.

Hiermit erlaube ich mir die ergebnisse Mitteilung zu machen, daß ich für  
mein seit 30 Jahren betriebenes

### Zarg-Magazin

ein **Ladengeschäft, Rathhausstraße 15,**  
eröffnet habe. Indem ich für das mit bisher in so reichem Maße entgegengedachte  
Vertrauen meinen besten Dank sage, bitte ich, dasselbe mit auch für mein neues  
Unternehmen zu bewahren.

Eröffnungsvoll

### Otto Menzel, Tischlermstr.

NB. Wohnung und Werkstatt befindet sich unverändert Alte Promenade 27  
und Brunnenplatz 1. [5255]

### Wahalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.

Mit **Edmée**, Brauour-Gymnastin  
am ich. Ebdal. (Neu! Originell!)  
**Brothers Agosti**, Brauour-Gastin  
hätten an der Hand derer. — **The  
Funks**, eccentricische Brauour-Artisten.  
— Signor **Alessandro Scuri**, Kunst-  
Nadler und Kunstschüler auf dem Eins-  
rad. — Signora **Enrichetta**, Biltons  
Virtuosin. — **Brothers Tom** und  
**Jack**, musikalisch-eccentricische Kantolien.  
— Fräulein **Martha Uhlmann**,  
Vieder- und Ballett-Tänzerin. — Herr  
**Moritz Heyden**, Original-Gesangs-  
Solist. [4301]  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

### Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 26. April cr.

Menu à Mk. 1.75. Suppe mit 2 Gängen  
nach Wahl und Nachtsch Mk. 1.25.  
Suppe à la jardinière.  
Frisch. Kästlachs mit Boll. Sauce.  
Stangenspargel mit Beilage.  
Fleischbraten mit Madrasauce.  
Compot. Salat. Mandol-Orème.



Abfahrt nach [5220]

### Bad Ragoczi

am Sonntag um 2 1/2, zurück um 6 Uhr.

Für die Herren Studirenden.  
Kräftiger und reichlicher Mittagstisch  
60 Pfg.  
Kein Bierzucht. Kein Trunkgeld  
im evang. Vereinshaus,  
Leipzig, Hofstr. 14.  
Ueber 70 Tagesblätter, unterhalten und  
woffenhäftliche Zeitungen.

### II. Vortrag Mauerhof:

Die Grundidee in Göthes Faust.

Donnerstag 30. April: Jbsen.  
Abonnementskarten zu den 5 Vorträgen  
in der Buchhandlung d. Herren **Neubert**  
und **Hothan**, 1. Familienk. (3 Pers.)  
numm. Platz 10 Mk., offener Platz 8 Mk.  
2. Einzelk. numm. Platz 4 Mk., offener  
Platz 4 Mk. Die Tagesk. numm. Platz  
2 Mk., offener Pl. 1 Mk. [5234]

### Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag, Nachm. 3 1/2 Uhr

### Großes Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb.  
Milit.-Reg. Nr. 36. [230  
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert

### Wintergarten.

Morgen Sonntag, Abends 8 Uhr

### Großes Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb.  
Milit.-Reg. Nr. 36. [5231  
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

500.000 Mk. à 3 1/2 %

### Häuser

auszuheben durch  
**Ernst Haassengier & Co.**  
Bankgeschäft. [5243]

### Gegen Motten

empfehl ich von vorzüglichster Wirkung  
**Mottenpulver,**  
**Kampfer, Naphtalin,**  
**Pfeffer und Insektenspulver**  
Gr. Ulrichstr. 9.  
neb. Neß. Warschauer-Tour F. A. Patz.

### Pflanzenkartoffeln

Richters „Geimrath Thiel“  
5000 kg 30. 225.-  
hat in Pflanzenzucht abzugeben  
Domaine **Schladebach**  
bei Köthen (Leipzig-Corbetta).

Ein gut erhaltener, hochwürdiger ein-  
spänniger

### Ponnywagen

zu kaufen gesucht auf **Hitzgergut Nicola-  
Bargula** bei Zennitz. [5239]

Mit 2 Beilagen.





**erste Draht- und Fernsprechnachrichten.**  
**Potsdam, 25. April.** Der Kronprinz von Rumänien ist gestern Abend 11 Uhr 40 Minuten hier angekommen.  
**Wien, 25. April.** Heute dürfte der Hof durch einen vom Gemeinderath beschlossenen Bescheid des Ruzger zum Bürgermeister von Wien nichtig wird, ins Rathaus gelangen. Der Antifeministische Bürgerklub hielt deshalb gestern Abend eine neuerliche vertrauliche Sitzung ab, dessen Beschlüsse jedoch geheim gehalten werden.  
**London, 25. April.** Nach einer Timesmeldung vom gestrigen Tage starben in Hongkong 16 Personen an der Denulepest. Auch in Kanton wüthet die Pest.  
**London, 25. April.** Die Königin stiftete einen neuen Ritterorden, genannt „Royal Victoria Order“.  
**Paris, 25. April.** Die sozialistischen und die äußersten radikalen Wähler führen eine überaus heftige Sprache. Dem Vernehmen nach rief Moline selbst dem Präsidenten Faure, es noch einmal mit einem radikalen Kabinett zu versuchen, da die Radikalen behaupten, in der Kammer die Mehrheit zu haben.

**Paris, 25. April.** Die meisten Wähler konsolidieren eine große Vereinigung. Die allgemeine Meinung ist überwiegend zu Gunsten eines Concentrationsministeriums unter Moline oder Replat. Dem Vernehmen nach wollen die Sozialisten am 1. Mai auf der Straße eine große Kundgebung gegen den Senat veranstalten.  
**Paris, 25. April.** Fürst Ferdinand von Bulgarien ist früh 8 Uhr 10 Minuten hier eingetroffen und am Bahnhof empfangen worden. Eine Compagnie der Garde Republique bildete die Ehrenwache. Dem bulgarischen Studenten erhielt der Fürst einen Blumenkranz. Vormittag wird der Fürst dem Präsidenten Faure einen Besuch abstatten.  
**Paris, 25. April.** In den Kasernen am südlichen Ufer der Seine wird die Truppen seit gestern konspirirt. Die Verwandten des Präsidenten Faure befürchten denselben, sein Amt niederzulegen.

**Belgrad, 25. April.** Nikitsch soll als Vertreter des Königs nach Moskau zu den Krönungsfeierlichkeiten reisen. Die Einberufung der Kommission zur Ausarbeitung einer neuen Verfassung ist unmittelbar bevorstehend. Derselbe wird aus vier Radikalen, vier Liberalen, vier Fortschrittlichen und vier Neutralen von der Krone gewählten Vertretern bestehen. Dem Vorzug wird der Krone überlassen.  
**Antwerpen, 25. April.** Hier ist ein Lad- und Farben-Magazin abgebrannt. 8 Geschäftslöcher haben mehr oder minder unter den Flammen gelitten. Der Schaden wird auf 600 000 bis 1000 000 Francs geschätzt. Menschen sind nicht ums Leben gekommen.

**Volksirthschaftlicher Theil.**  
**Verminnte Nachrichten.**  
**Concordia, Cisleithische Lebens-Vericherungsgesellschaft.** Auszug aus dem Geschäftsbericht über das Jahr 1895. Der Geschäftsbetrieb des Jahres 1895 darf als ein jeder Beziehung glänzender bezeichnet werden und hat ein recht beträchtliches Ergebnis gezeitigt. Im Ganzen wurden 3245 Anträge mit M. 18 935 420 Kapital und M. 32 042 Rente eingereicht. Neu ausgespart und in Kraft getreten sind im verflochtenen Jahre 8088 Versicherungen für 2862 Personen mit M. 14 371 520 Kapital und M. 30 989 Rente. Der reine Jahresertrag betrug 1158 Personen mit M. 2 655 222 Kapital und M. 4008 Rente. Von den angenommenen Anträgen sind 2722 Anträge für 2524 Personen mit M. 13 471 970 Kapital und M. 400 Rente in Kraft getreten. Das Durchschnittsalter dieser neu versicherten Personen zur Zeit ihrer Aufnahme betrug 31,9 Jahre, die durchschnittliche Versicherungsumme derselben M. 5356. Im Laufe des Jahres waren von den Todesfällen 25 263 Fälle unterlebte Personen mit M. 208 948 Kapital und M. 22 802 Rente versichert. In einmaltiger Prämie sind für Todesfallversicherungen im Jahre 1895 M. 71 877 43 gefunden worden. Die wiedererlebenden Prämien betragen zu Ende des Jahres M. 6 578 041,11 oder M. 187 148,14 mehr als zu Ende 1894. Das durchschnittliche Alter dieser Versicherten betrug zu Ende des Jahres 45,90 Jahre, die durchschnittlich von denselben versicherte Summe M. 5943. Die Sterblichkeit in der Todesfallversicherung nahm im verflochtenen Jahre einen für die Gesellschaft sehr günstigen Verlauf. Es sind 610 Personen gestorben und für dieselben M. 3 957 077,29 ausbezahlt geworden. Das finanzielle Ergebnis des verflochtenen Jahres ist ein recht erhebendes gewesen, gemäß des verflochtenen Jahres nach richtiger Vertheilung aller Vorkosten auf M. 1 781 251,15 besitzend, was gegen den Gewinn des Jahres 1894 im Betrage von M. 1 569 745,97 ein Mehr von M. 211 505,18 ergibt. Die gesammelten Geschäftserlöse des Jahres 1895 fielen sich auf M. 574 716,20 oder um M. 40 391,25 niedriger als im vorerwähnten Jahre und betragen nur 6,2 % der Einnahme an Prämien. Dinsten u. s. w. gegen 8,9 % im Jahre 1894. Aus dem Gewinn werden dem Konto für eventuelle Verluste und Bedürfnisse M. 146 141,44, dem Dividenden-Konto der Versicherten M. 1 049 129,71 überwiesen. Den mit Dividenden-Anspruch versehenen wird ein durchschnittlicher Gewinn im Jahre 1897 von 3 % der Einzahlung von 3 % der Gesamtsumme der von ihnen bis zum Schlusse des Jahres 1895 gezahlten Prämien vergütet. Die Dividende der Aktionäre ist auf 9 % der Baareinzahlung festgesetzt worden.

**Gaußsche der Banquiers zu Halle a. E.**

Börse vom 23. April 1896.		Dilbende	%	St.	Course
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	102,25	1/2	102,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	102,00	1/2	102,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	101,75	1/2	101,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	101,50	1/2	101,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	101,25	1/2	101,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	101,00	1/2	101,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	100,75	1/2	100,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	100,50	1/2	100,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	100,25	1/2	100,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	100,00	1/2	100,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	99,75	1/2	99,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	99,50	1/2	99,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	99,25	1/2	99,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	99,00	1/2	99,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	98,75	1/2	98,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	98,50	1/2	98,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	98,25	1/2	98,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	98,00	1/2	98,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	97,75	1/2	97,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	97,50	1/2	97,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	97,25	1/2	97,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	97,00	1/2	97,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	96,75	1/2	96,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	96,50	1/2	96,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	96,25	1/2	96,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	96,00	1/2	96,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	95,75	1/2	95,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	95,50	1/2	95,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	95,25	1/2	95,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	95,00	1/2	95,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	94,75	1/2	94,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	94,50	1/2	94,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	94,25	1/2	94,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	94,00	1/2	94,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	93,75	1/2	93,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	93,50	1/2	93,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	93,25	1/2	93,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	93,00	1/2	93,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	92,75	1/2	92,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	92,50	1/2	92,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	92,25	1/2	92,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	92,00	1/2	92,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	91,75	1/2	91,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	91,50	1/2	91,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	91,25	1/2	91,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	91,00	1/2	91,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	90,75	1/2	90,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	90,50	1/2	90,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	90,25	1/2	90,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	90,00	1/2	90,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	89,75	1/2	89,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	89,50	1/2	89,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	89,25	1/2	89,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	89,00	1/2	89,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	88,75	1/2	88,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	88,50	1/2	88,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	88,25	1/2	88,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	88,00	1/2	88,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	87,75	1/2	87,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	87,50	1/2	87,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	87,25	1/2	87,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	87,00	1/2	87,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	86,75	1/2	86,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	86,50	1/2	86,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	86,25	1/2	86,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	86,00	1/2	86,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	85,75	1/2	85,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	85,50	1/2	85,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	85,25	1/2	85,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	85,00	1/2	85,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	84,75	1/2	84,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	84,50	1/2	84,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	84,25	1/2	84,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	84,00	1/2	84,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	83,75	1/2	83,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	83,50	1/2	83,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	83,25	1/2	83,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	83,00	1/2	83,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	82,75	1/2	82,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	82,50	1/2	82,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	82,25	1/2	82,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	82,00	1/2	82,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	81,75	1/2	81,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	81,50	1/2	81,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	81,25	1/2	81,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	81,00	1/2	81,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	80,75	1/2	80,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	80,50	1/2	80,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	80,25	1/2	80,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	80,00	1/2	80,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	79,75	1/2	79,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	79,50	1/2	79,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	79,25	1/2	79,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	79,00	1/2	79,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	78,75	1/2	78,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	78,50	1/2	78,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	78,25	1/2	78,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	78,00	1/2	78,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	77,75	1/2	77,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	77,50	1/2	77,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	77,25	1/2	77,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	77,00	1/2	77,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	76,75	1/2	76,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	76,50	1/2	76,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	76,25	1/2	76,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	76,00	1/2	76,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	75,75	1/2	75,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	75,50	1/2	75,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	75,25	1/2	75,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	75,00	1/2	75,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	74,75	1/2	74,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	74,50	1/2	74,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	74,25	1/2	74,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	74,00	1/2	74,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	73,75	1/2	73,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	73,50	1/2	73,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	73,25	1/2	73,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	73,00	1/2	73,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	72,75	1/2	72,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	72,50	1/2	72,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	72,25	1/2	72,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	72,00	1/2	72,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	71,75	1/2	71,75
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	71,50	1/2	71,50
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	71,25	1/2	71,25
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882	1892 94	4	71,00	1/2	71,00
Gaßliche 4 1/2 Staats-Anleihe von 1882					

# Neueste Stoffe in allen erdenklichen Geweben

in **Seide** für Promenaden-, Gesellschafts- und Brauttoiletten,  
in **Wolle** für einfache Haus- und Reisekleider, sowie für eleganteste Strassentoiletten

empfehlen in grössten Sortimenten!

14873

Anfertigung feinsten Kostüme nach engagierten Modellen!

## Bokmann & Serauky,

Brüderstr. 16,  
part. u. I. Etage.

### Die Handelskammer hält in ihren Geschäftsräumen am Mittwoch, den 29. April, Vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr, eine öffentliche Gesamtsitzung

mit folgender Tagesordnung ab:

1. Berichterstattung über die Stellungnahme zu dem Entsch. des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe, betreffend die Regelung des Verkehrs mit Handelsdampfern, Schiffahrtsmitteln und Sauggut. Berichterstatter: Herr Generaldirektor Kublow.
2. Berichterstattung über die Stellungnahme der Handelskammer zu einer Eingabe des Vereins kaufmännischer Cigarettenrenten, betreffend die Veranlassung von Auflagen. Berichterstatter: Herr Schulze-Dehlig.
3. Beschlusfassung über einen Entsch. des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe, die Errichtung kaufmännischer Schiedsgerichte und die Vertretung des Handelsgeschäftsbereichs betreffend. Berichterstatter: Herr D. B. R.
4. Beratung und Beschlusfassung über den Entwurf eines Gesetzes über die Handelskammern. Berichterstatter: Herr Generaldirektor Kublow; Gegenberichterstatter: Herr Reinde.
5. Beratung und Beschlusfassung über die Vorläufe der Kommission für Arbeiterentgelt, den einheitlichen Lebenslohn der Geschäfte betreffend. Berichterstatter: Herr Kommerzienrat Billa.
6. Beratung und Beschlusfassung über einen Antrag der Reichsvereins Wollfabriken m. b. H. zu München, die gesetzliche Regelung des Verkehrs mit Stoffen und Kaffeefabrikanten betreffend. Berichterstatter: Herr D. B. R.
7. Beratung und Beschlusfassung über eingegangene Beschwerden, die während der Probenehme von Wolle durch vorzeitige Probegiehler betreffend. Berichterstatter: Herr Direktor Schulze-Halle.
8. Mitteilung über die Einführung von Vorschriften zur Probenehme von Wolle durch vorzeitige Probegiehler. Berichterstatter: Herr Direktor Schulze-Halle.
9. Beratung und Beschlusfassung über einen Antrag, die Veranlassung zur Gewerbesteuer betreffend. Berichterstatter: Herr Dr. Bernert.
10. Beschlusfassung über einen Antrag des Verbandes Deutscher Schokoladenfabrikanten, die Gründung eines Deutschen Kolonialbundes betreffend. Berichterstatter: Herr W. R. H.
11. Berichterstattung über die Tätigkeit der Handelskammer in der Angelegenheit, die Abänderung der Gewerbeordnung betreffend. Berichterstatter: Herr Dr. Bernert.
12. Berichterstattung über neue Anträge zu dem Sommerfestspiele 1896. Berichterstatter: Herr W. R. H.
13. Berichterstattung über die Sitzung des Bezirksfiskalbehörden zu Halle a. S. am 29. Januar 1896. Berichterstatter: Herr W. R. H.
14. Berichterstattung über die Sitzung des Bezirksfiskalbehörden zu Magdeburg am 17. März 1896. Berichterstatter: Herr Müller.
15. Berichterstattung über die Tätigkeit der Handelskammer in der Angelegenheit, die Lieferung von bekannten Steinen betreffend. Berichterstatter: Herr Reinde.
16. Beschlusfassung über einen Antrag Mitteldeutscher Regierungen, die Frachten für Jagdschiffe von Schlesien nach dem nördlichen und nordwestlichen Deutschland betreffend. Berichterstatter: Herr Kommerzienrat Billa.
17. Berichterstattung über die Veranlassung des Deutschen Handelsstages vom 10. März 1896. Berichterstatter: Herr Reinde.
18. Berichterstattung über einen Antrag der Handelskammer zu Duisburg, die Dispathe betreffend. Berichterstatter: Herr Müller.
19. Berichterstattung über die Gründung des Berliner Regalpalais am 26. Februar 1896. Berichterstatter: Herr Müller.

Die Handelskammer.  
Ernst. Kuhlow.

### Bekanntmachung.

Montag, den 27. d. Mts., und folgende Tage kommen  
sämtliche Wintermäntel, Radmäntel, Winter-Jackets,  
Capes und Kragen aus der Weiß und Freitag'schen  
Konfurmstoffe herrührend, im Geschäftslokal Leipzigerstraße 105  
zu Taxpreisen zum Ausverkauf.  
Halle a. S., den 24. April 1896.

**Neu! Achtung! Neu!**  
Fähne von 2 M. an, Plombieren  
und Reparaturen sofort. Wer ein  
gutes Gebiß haben will, wende sich an  
die Zahnklinik G. Plopp, Markt 11. II.  
Sticker- und Mundarbeiten werden  
gebillt, billig. Mund von Damen  
gut und schon ausgeführt. Damen- und  
Herren können für billiges Donorar  
die Zahnkur erleben. [5235]

Durch die Arbeitsnachweiskehle des  
Vereins für Volkswohlf. IX. Abth. für  
männliche Arbeiter und Dienstofften,  
Halle a. S. St. Klausstraße 14, Fern-  
sprecher Nr. 903 erhalten sofort Stellung:  
20 thätige Gräbner, wozu auswärts,  
Lohn 30 Pfg. pro Stunde; ferner: Led.  
Verder- u. Löffelmacher, Tagelöhner- und  
Drechslerfamilien. [5244]  
Die Verwaltung.

**Ein tüchtiger Brenner**  
sucht Stellung, der Maltschläge macht und  
nur 3 Wd. Gehalt auf den Centner Kato-  
loffen braucht. Off. unter Z. 5254 an  
die Exp. der Hall. Ztg. erbeten.  
Empfehle: Ältere und jüngere Land-  
wirtschafterinnen, Köchinnen u. Stuben-  
mädchen perfekt im Nähen, Anberaufen,  
sowie Haus- u. Küchenarbeiten.  
Frau Marie Wanzelböben,  
Spiegelstr. 1.  
Ein j. geb. Mädchen w. im Schneidern  
und allen weibl. Arbeiten bewandert, ist  
als Jungfer thätig, sucht Stellung.  
Gute Penon, sehen zur Seite. Off. mit  
Z. 5203 i. d. Exp. d. Ztg. niederzulegen.  
Eine in der Molkerei und in der Küche  
erfahrene [5258]

**Schmiede u. Schlosserei**  
in best. Geschäftslage (h. Zeit) in infulge  
Todesfalls f. bill. verk. Gest. Off. mit  
Stiftung Z. 5241 beförd. die Exp. d. Ztg.

**1 tücht. Verwalter**  
mit 6-8 jähriger Praxis findet bei  
300-400 M. Gehalt Stelle durch  
Gr. [5256]  
**Binneweiss, Märkerstraße 9.**

**Elere oder Volontär**  
wird auf einer thätigen Domäne mit  
Wäldern und Stambau, sowie starker  
Bewirtschaftung unter direkter Leitung des  
Prinzipals gesucht. Pension nach Lebens-  
einkunft. Offerten unter Z. 4819 an die  
Expedit. [4819]

**Verkauf einer  
Restauration und Fleischerei.**  
Das hierelbst Valentin Nr. 63 be-  
sitzende, von Vollmann'schen Erben ge-  
erbter Grundbesitz, in welchem eine  
gangbare Fleischerei und eine Restauration  
mit einem jährlichen Vier-Umsatz von  
200-300 Heller betrieben wird, soll  
im Geschäftslokale der Unterengländer  
Fronweg 45.  
am 5. Mai er. Nachmittags 3 Uhr  
öffentlich meistbietend versteigert werden.  
Die Bedingungen können vorher bei  
den Unterengländern eingesehen werden.  
Festberich, den 22. April 1896.

**Wirtshausleiterin**  
Suche per sofort wegen Krankheit meines  
Ehegatten einen verheirateten, mit guten  
Beweißen versehenen, zuverlässigen  
Gärtner.  
E. Rosahl, Gaminde.  
[5256]

**Wirtshausleiterin**  
Suche per sofort wegen Krankheit meines  
Ehegatten einen verheirateten, mit guten  
Beweißen versehenen, zuverlässigen  
Gärtner.  
E. Rosahl, Gaminde.  
[5256]

**Justiz-Rath Kreis u. Dr. Franke.**  
!!! Billiges Mittergut!!!  
zur Landeshauptstadt von 310619 M. bei  
75-90000 M. Anzahlung u. 3 1/2 %  
Hypothekenschulden, alter Weis, Beg.  
Fleisch, 1/2 Stunde Gasse u. Stadt,  
Lobhoh, Auerhof, Westca. 1100 Mq.  
Acker, Weizen, Rübenboden mit  
60 Mq. Weiden und Laubwald, gut  
massive Gebäude, Ställe gewölbt,  
comfort. Schloß mit schönem alten  
Park, 2 Wälder, 10 Auen, 60 Stübe  
und 2000 St. Vieh, 160 Mq. Weizen-  
schänke, alle Maschinen, eigene gute Jagd,  
Gebäude-Vericherung, c. 150000 M. M.  
Selbst. N. d. conservative Güter-  
agentur Weig. Jaueritz. I. [6252]

**Die Rechtsanwältin**  
[5258]

**zur Erlangung der Wirtshausleitung**  
ein junges Mädchen aus adliger Fa-  
milie geucht. Besch. eruchtlich. [5242]  
L. Herold, Schillingstr. bei Göllau.

### Bekanntmachung.

Die öffentlichen unentgeltlichen Säugpockenimpfungen für den Stadtbereich  
Halle a. S. finden in diesem Jahre unter Leitung des Königl. Kreisphysikus  
Sanitätsrath Dr. Hiel  
in dem Turnsaale der Bürgerhülle, Clarastr. 7  
und zwar:  
vom 29. April bis 1. Juni d. J.  
Mittwochs und Sonntags. Nachmittags von 3-5 Uhr.  
vom 2. Juni bis 30. September  
Mittwochs Nachmittags von 3-4 Uhr  
statt.

Dieser Impfung sind diejenigen Kinder zu unterwerfen, welche  
a) im Jahre 1895 geboren sind,  
b) in früheren Jahren geboren sind, jedoch bis zum Jahre 1895 der Impf-  
pflicht noch nicht vollständig genügt haben, erfolglos geimpft worden sind  
oder wegen Krankheit nicht geimpft werden konnten.  
Bei Vorführung jedes Impflings ist dem Impfarzte ein Zettel zu  
übergaben, auf welchem Name und Ort, Jahr und Tag der Geburt des  
Kindes, sowie Name, Stand und Wohnung des Vaters, Pflegevaters oder  
Vormundes, beziehentlich der Mutter oder Pflege Mutter richtig und deutlich  
verzeichnet ist.  
Aus Säugern, in denen anstehende Krankheiten, wie Scharlach, Masern,  
Diphtherie, Krupp, Keuchhusten, Flecktyphus, rothfarbene Entzündungen oder die  
natürlichen Pocken bestehen, dürfen unimpflichtige Kinder in keinem Falle in das  
Impflokale gebracht werden.  
Die Kinder müssen zum Impftermine mit reinigstem Körper und mit  
reinen Kleider gebracht werden.  
Nach dem Impfen ist auf möglichst große Reinhaltung der Impflinge  
zu sehen.  
Jeder Impfung muß 8 Tage nach erfolgter Impfung, also am dem auf die  
Impfung folgenden Mittwoch oder Sonnabend zu der festgesetzten Zeit zur Revision  
vorgestellt werden; widrigenfalls die Impfung als ungelungen angesehen wird und  
ein Impfling nicht erhält werden kann.  
Sollte ein Kind am Tage der Impfung wegen erheblicher Erkrankung, oder  
weil in dem Laufe eine ansteckende Krankheit bricht, nicht in das Impflokale ge-  
bracht werden können, so haben die Eltern oder deren Stellvertreter dieses spätestens  
am Terminstage dem Impfarzte anzuzeigen.  
Die Eltern, Pflegeeltern und Vormünder der im laufenden Jahre unimpf-  
lichtigen Kinder bezw. Pflegeeltern - ausgeschloffen diejenigen, welche ihre  
Kinder bezw. Pflegeeltern durch Vermeidung impfen lassen wollen - werden  
daher hierdurch unter ausdrücklicher Verwarnung vor dem 14. März d. J.  
Impfgesetz angeordnet, bis zu 50 Mark oder 3 Tagen Haft anstehenden  
Strafen, aufgeführt, mit ihren Kindern bezw. Pflegeeltern in den anberaumten  
Impf- bezw. Revolutionsterminen behufs der Impfung und Controls zu erscheinen  
oder die Befreiung von der Impfpflicht durch ärztliche Zeugnisse nachzuweisen.  
Diejenigen Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, welche ihre im Jahre 1896  
impflichtigen Kinder bezw. Pflegeeltern, wie ihnen freigestellt ist, durch Vermeidung  
der Impfung unterlassen lassen wollen, werden hierdurch aufgefordert, bis  
langstens zum 30. September 1896 die erforderlichen Impfungen ausführen zu lassen.  
Halle a. S., den 24. April 1896.

**Haasenstein & Vogler Act.-Ges.**  
HALLE'S.  
Schmerzerstraße 20  
Annoncen-Aufnahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.  
Telephon-Anschluss 591.

**Magener und Wüthener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**  
Gegründet 1825.

Grundkapital	9,000,000
Prämien-Einnahme für 1895	10,887,746
Prämien-Einnahme für 1895	584,829
Prämien-Uberträge	6,232,018
Uebertrag zur Deckung außergewöhnlicher Bedürfnisse	4,000,000
Kapital-Reservefonds	900,000
Summe Reservefonds	1,297,827
	32,853,222
Reservefonds in Kraft am Schlusse des Jahres 1895	6,400,190

Dem Kaufmann  
**Herrn Walther Rühlemann,**  
(in Firma Gustav Rühlemann, Blücherstr. 3.)  
ist eine Agentur obiger Gesellschaft übertragen worden  
Halle a. S., im April 1896.

Die General-Agentur.  
v. Carlsburg.  
Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung halte ich mich zur  
Vermittelung von Versicherungen beifens empfohlen.  
Halle a. S., im April 1896.

**Walther Rühlemann,**  
(in Firma Gustav Rühlemann, Blücherstr. 3.)  
Laden  
mit Nebenräumen zum 1. April  
auf 4 Monate zu vermieten.  
Leipzigerstrasse 5.  
Geschäfts-Etage,  
große helle Räume, zum 1. April  
auch zu vermieten.  
Leipzigerstrasse 5.

**Sprungfähiger Bulle,**  
einst Weidenburger Rasse, nicht zu ver-  
kaufen. Wehmer Nr. 4 b. Gröden.

**Bermietungen.**  
Friedrichstr. 34 Herrsch. I. Etz.  
+ 6 R., 2 A., Küche u. Bad, per 1. Okt.  
zu vermieten. Näb. beim Hausmann  
+ oder dem Verleger. [5150]

**Wilhelmstraße 5**  
Besteres Wohnung für 1000 Mark per  
1. Okt. zu vermieten. Näheres  
Katerstr. 3.

**Offene und geschulte  
Stellen.**

**Stellen suchen**  
2 Verh. Inspektoren, 1 led. Inspektor,  
14 Verwalter (jung u. alt), 2 Buch-  
führungsführer, 9 Verh. Schreiner,  
3 Anstcher, 4 Verh. Schreiner, 2 Verh.  
Schreiner, 3 Verh. Schreiner, 1 Verh. Schreiner,  
1 Schenkwärter, 4 Landwirts-  
schaftlerinnen von 18, 20, 36 und 40  
Jahren und 3 Scholastinnen ohne Be-  
schäftigung durch das Central-  
Bureau, St. Ulrichstr. 6. [5247]







# Von der Mode

## bevorzugte Mohairs

# Alpaccas, Panamas, Mozambiques, Barêges, Lenos

empfohle ich bei grösster Auswahl  
in nur soliden englischen und deutschen Fabrikaten  
für Damen-Toiletten zu niedrigsten Preisen.

## Theodor Rühlemann,

Leipzigerstrasse 97. Halle a. S. Ecke an der Ulrichskirche.

**Thurm-Uhren-Fabrik,**  
gegründet 1868,  
von **Hermann Kiehl,**  
Halle a. S.  
Grösste und besten  
Anschlüsse [5213]  
gratis und franco.

**Kindertwagen**  
**J. F. Junker**  
Poststrasse 6.

Die Königin der Zierbäume ist die  
**Magnolie.**

Empfehle davon sehr starke, schöne Exemplare, nahezu Bruchpflanzen mit vielen Knospen, (zu Geburtstagsgeschenken u. f. v. sehr geeignet) p. St. März 5 bis 15. Die selben haben feste Gebälke und können noch im Juni gepflanzt werden.  
Specialofferte mit kurzer Kulturangabe zu Diensten. [4751]

**Ed. Poenicke, Delbich.**

**Feldbahnen**  
mit allem Zubehör  
fertigen und verleihen  
**ORENSTEIN & KOPPEL**  
LEIPZIG, Packhofstr. 9.

**Schafschau in Halle a. S.**  
Die Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen  
hält am **2. und 3. Juni 1896**  
eine **grosse**  
**Schafschau** verbunden mit **Ziegen-Ausstellung**  
in den Stallungen des königlichen Landguts Kreuz  
bei Halle a. S. ab.

Ausser Vereinspreisen, Staatschronpreisen und Medaillen werden ansehnliche Geldpreise vertheilt und wird die Schau zweifelloh von allen hervorragenden Züchtern Deutschlands besucht und besichtigt werden, zumal am 2. Schautage eine Versammlung der Schafzüchter stattfindet, in welcher seitens namhafter Schafzüchter Vorträge gehalten, und andere, die gegenwärtige Lage der Schafzucht betreffende Fragen behandelt werden sollen.

Der anlässlich dieser Schau herauszugebende Katalog ist dem Unterzeichneten übertragen worden, welcher diesem Katalog einen nur beschränkten Annoncen-Anhang anfügen gedenkt. Alle die Schaf- und Ziegenzucht betreffenden Annoncen finden durch denselben beste Verbreitung und sind die Insertionspreise niedrig gestellt und zwar

$\frac{1}{2}$  Seite 20 Mk. —  $\frac{1}{2}$  Seite 11 Mk. —  $\frac{1}{3}$  Seite 7,50 Mk.

Ihren geschätzten Insertions-Antrag erbitte ich mir recht bald, da der Katalog Mitte Mai in Druck geht.

Halle a. S., Leipzigerstrasse 87.

Hochachtungsvoll  
**Otto Thiele,**  
Buchdruckerei und Verlag der Halleschen Zeitung.

Mein in Herbst am Markt in bester Geschäftslage belegenes Hausgrundstück mit grossen Hintergebäuden und circa 1 Morgen grossem Garten ist bei geringer Anzahlung zu verkaufen durch  
[5214]  
Fr. Bierwirth, Scrib.

**Mein Wohnhaus,**  
gross und massiv, verbunden mit grossem Keller- und Niederlagsräumen, Hof und Garten, zu jedem Haushaltungs- oder Fabrikbetrieb geeignet, verlaufe unter sehr günstigen Bedingungen. Ernst Werner, Maschinenfabrik, Götha i. Th.

Zum Streichen der Fußböden offerire meine aus hochwürdigem Beinöl hergestellte, garantiert reine  
**Leinölfirnis** [4896]

**Bernsteinfussbodenfarbe**  
als dauerhaftesten Anstrich zu den billigsten Preisen  
**C. Kaiser, Drogenhandlung, Saumerstr. 13.**

**Leutehering,**  
frische Waare, russ. Größe, ca. 900 Stück, per Tonne Mt. 22,-, ab hier. [4883]  
**M. R. Schultz, Zeitzin.**

**Trockenstängel**  
zur prompten und späteren Lieferung offerirt billigt in Ladungen franco alten Stationen [4670]  
**Wilhelm Thormeyer,**  
Cöthen i. Anh.

Grösste Auswahl!  
**Tapeten**  
Billigste Preise!  
Grosse Ulrichstrasse 25  
**Gebrüder Untermann**  
Die bekannten kl. Musterbücher versenden wir gratis u. franco.

Oh! Zahnschmerz?  
Kaufen Sie so rasch als möglich  
**Lethin**  
(Auserlich)  
Es ist das beste und bewährteste Mittel gegen Zahnschmerz und Kopfschmerz.  
Sofortige Wirkung.  
Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke.  
Preis eines Fläschchens 60 Pfg.  
Zu haben in  
Halle: In sämtlichen Apotheken.  
Bestandtheile: Pfefferminz 500, Krauseminz, Rosmarin je 200, Distillat mit 1000 Spiritus, Kampfer 150, Essigäther 150, Chloroform 100. [4681]

FABRIK LANDWIRTSCHAFTL. MASCHINEN  
**F. ZIMMERMANN & Co.**  
ACT.-GES. HALLE (SAALE)  
[4680]  
Spezialität **Drillmaschinen.**  
seit 30 Jahren.  
Neuestes Patent: Drillmaschine „Halle'sche“, im Vergleiche wie in der Ebene gleich zuverlässig arbeitend, ohne jede Regulir-Vorrichtung, ohne Wechseläder, einfache, vollkommenste und billige Drillmaschine am Markt. Hackmaschinen, Gras- und Getreide-Mähmaschinen, Pflanzmaschinen, Heubewerke, Lokomobilen und Dampfdruckmaschinen, Klebdruckmaschinen für Dampf- und Gabelbetrieb etc. Kataloge unentgeltlich und postfrei.

II. Reihe. Ziehung am 9. Mal.  
**Metzer Dombau-Geld-Lotterie.**  
**6261** Geldgewinne, darunter Haupttreffer von  
**50,000 Mark,**  
**20,000 Mark,**  
**10,000 Mark u. s. w.**  
**LOOSE à 3 Mk. 30 Pfg.** Porto und Liste 20 Pfg. extra. [4684]  
empfohlen  
Verwaltung d. Dombau-Geld-Lotterie Metz  
In Halle zu haben bei Schroedel & Simon, Gr. Ulrichstrasse 50.  
Julius Becker, Alte Promenade 10.

Blasen- u. Harnröhrenleiden (Ausfluss) heilt schmerzlos ohne Einspritzen in wenig Tagen  
**Santal**  
Lehmann.  
Jede Kapsel trägt die Initialen J. L. als Garantie für die Echtheit.  
Preis pro Flacon 1,- nur 3 Mark.  
Berliner Capsules-Fabrik Berlin, Poststr.  
In Apotheken zu haben in Halle: Löwen-Apothek. Vorchrift: Ol. Santal. ostind. [4680]  
0,15 pro Kapsel.

Spezialität  
**C. W. Lippert,** Fernsprecher 17. Halle a. S. [6060]  
**Neuestes Möbeltransportgeschäft**  
empfohlen sich zur Ausfuhr von Möbel-Transporten und Umzügen mittels grosser Verschlagmöbelwagen ohne Umladung von und nach allen Orten.

Mit Goldener Medaille und Ehrenpreis ausgezeichnet. [4734]  
Für schnellste Vertheilung von Reichthümern, Reichthümern und jedem anderen Feinbackwerk bestens empfohlen.  
**Th. Franz**  
Brotfabrik  
HALLE a. S.

**Fa. Parquett-Stahlspähne**  
per Rilo 90 Pfg.  
**Fa. Parquett-Bohnerwachs**  
per Rilo 1,70 Mt. offerirt  
**C. Kaiser, Drogenhandlung, Saumerstr. 13.**

Eine milde und leichte Cigarre vorzüglicher Qualität  
**1/20 „Tarella“** Mk. 70 pr. Mille  
empfohlen [4720]  
**Carl Gust. Gerold,**  
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs  
Berlin W. 64. Unter den Linden 24.

Notationsdruck und Verlag von Otto Thiele, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.